

Fortbildung für zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/innen



Fließgewässer des Westerwaldes – Zahlen, Daten, Fakten

Rainer Lemmer, zertifizierter Wander- / Natur und Landschaftsführer

AGENDA

1. Die „Grenzflüsse“ des Westerwaldes
2. Flüsse und Bäche im Westerwald
2. Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie EU-WRRL
4. Weiterführende Informationen / Links zu Fließgewässern im Westerwald

DIE GRENZFLÜSSE DES WESTERWALD

- Dill – östliche Begrenzung
- Lahn – südöstliche Begrenzung
- Rhein – südwestliche Begrenzung
- Sieg – nördliche Begrenzung
- Heller – nordöstliche Begrenzung

Von den Grenzen des Westerwald

Vom Rhein bis an die Dille,
von Sieg bis hin zur Lahn,
herrscht gewöhnlich Totenstille,
so völlig ohne Autobahn.

„Sehr alte Volksweise“



Basis von Thomas Römer, CC BY-SA 3.0, animiert von Rainer Lemmer
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=54851251>

FLÜSSE UND BÄCHE , DIE DEN WESTERWALD ZUM TEIL DURCHFLIEßEN

| Name | Erreicht Westerwald bei | Verlässt Westerwald bei | Länge im Westerwald in km |
|-------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|
| Lahn | am Leuner Becken | bei Niederlahnstein | 125 |
| Sieg | hinter Siegen | bei Bonn-Geislar | 104 |
| Rhein | bei Niederlahnstein | bei Bonn-Geislar | 74 |

Wieviele Flüsse durchfließen den Westerwald nur zum Teil?

- Welcher Fluss durchfließt den Westerwald am längsten?
- Welcher Fluss durchfließt den Westerwald am kürzesten?

FLÜSSE UND BÄCHE IM WESTERWALD, LÄNGER ALS 50KM

| Name | Quelle | Mündung | Mündet in | Länge in km |
|--------|----------------------|---------|-----------|-------------|
| Wied | Linden | Neuwied | Rhein | 102 |
| Nister | Willingen/Fuchskaute | Wissen | Sieg | 64 |
| Dill | Offdilln | Wetzlar | Lahn | 55 |

Wieviele Flüsse im Westerwald sind länger als 50km?

- Welcher Fluss ist der längste im Westerwald?
- Welcher Fluss ist der kürzeste im Westerwald?

FLÜSSE UND BÄCHE IM WESTERWALD, MIT LÄNGEN VON 21 - 50KM

| Name | Quelle | Mündung | Mündet in | Länge in km |
|----------------|-------------------|--------------------|--------------|-------------|
| Holzbach | Steinen | Döttesfeld | Wied | 44 |
| Sayn | bei Wölferlingen | Bendorf | Rhein | 43 |
| Elbbach (Lahn) | Ailertchen | Limburg | Lahn | 41 |
| Gelbach | Montabaur | Obernhof | Lahn | 40 |
| Heller | Im Freien Grund | Betzdorf | Sieg | 30 |
| Kleine Nister | Stegskopf | Heimborn | Große Nister | 25 |
| Ulmbach | Knoten | Biskirchen | Lahn | 23 |
| Mehrbach | Werkhausen | Kloster Ehrenstein | Wied | 23 |
| Brexbach | Ransbach-Baumbach | Bendorf-Sayn | Sayn | 22 |
| Elbbach (Sieg) | Weitefeld | Wissen-Schönstein | Sieg | 22 |
| Kerkerbach | Fussingen | Runkel | Lahn | 21 |
| Pfaffenbach | Kircheib | Neustadt | Wied | 21 |
| | | | | |

FLÜSSE UND BÄCHE IM WESTERWALD MIT LÄNGEN VON 10 - 20KM

| Name | Quelle | Mündung | Mündet in | Länge in km |
|--------------|----------------------|-----------------|------------|-------------|
| Rehbach | Rehe | Herborn | Dill | 20 |
| Lasterbach | Westernohe | Heuchelheim | Elbbach | 19 |
| Hanfbach | Buchholz | Hennef | Sieg | 19 |
| Eisenbach | Meudt | Montabaur | Gelbach | 17 |
| Daade | Stegskopf | Alsdorf | Heller | 16 |
| Ambach | Heisterberger Weiher | Burg | Dill | 16 |
| Pleisbach | Königswinter | Niederpleis | Sieg | 16 |
| Aubach(Dill) | Fuchskaute | Haiger | Dill | 15 |
| Aubach(Wied) | Straßenhaus | Niederbieber | Wied | 15 |
| Schafbach | Höhn | Gemünden | Elbbach | 14 |
| Ahrbach | Ettinghausen | Wirzenborn | Gelbach | 13 |
| Fockenbach | Straßehaus | Niederbreitbach | Wied | 13 |
| Holzbach | Ochsenberg | Gemünden | Elbbach | 13 |
| Kallenbach | Knoten | Löhnberg | Lahn | 13 |
| Wildebach | Wilnsdorf | Neunkirchen | Heller | 12 |
| Faulbach | Knoten | Mengerskirchen | Kallenbach | 12 |
| Emsbach | Montabaur | Bad Ems | Lahn | 11 |
| Eipbach | Kircheib | Eitorf | Sieg | 10 |

DIE EG-WRRL

- Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) ist eine europäische Richtlinie, welche den rechtlichen Rahmen für die Wasser-Politik der Europäischen Union (EU) vereinheitlichen soll und bezweckt, deren entsprechende Politik stärker auf eine nachhaltige und umweltverträgliche Wassernutzung auszurichten.
- Die Richtlinie beschränkt sich darauf, Qualitätsziele aufzustellen und Methoden anzugeben, wie diese zu erreichen und gute Wasserqualitäten zu erhalten sind.

"Wasser ist keine übliche Handelsware, sondern ein ererbtes Gut, das geschützt, verteidigt und entsprechend behandelt werden muss es ist erforderlich, eine integrierte Wasserpolitik in der Gemeinschaft zu entwickeln."

(Auszug aus den Erwägungsgründen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie)

DIE EG-WRRL 4 ZIELE

Beim **Grundwasser** die Gewährleistung eines „guten qualitativen und mengenmäßigen Zustands“.

Verbesserungsgebot

- Die Herstellung des „guten Zustands“ bzw. des „guten Potenzials“ bei Oberflächengewässern.

Verschlechterungsverbot

- Der Zustand der Wasserkörper darf nicht verschlechtert werden.

„Guter Zustand“

- „Gewässer sind dann in einem guten Zustand, wenn ihre Lebensgemeinschaften, ihre Struktur, bei Oberflächengewässern die chemischen Inhaltsstoffe bzw. beim Grundwasser die chemischen Inhaltsstoffe und deren Menge vom Menschen nur gering beeinflusst sind.“

Ökologische Zustandsklassen von Oberflächengewässern:

KLASSE 1 = sehr guter ökologischer Zustand

KLASSE 2 = guter ökologischer Zustand

KLASSE 3 = mäßiger ökologischer Zustand

KLASSE 4 = unbefriedigender ökolog. Zustand

KLASSE 5 = schlechter ökologischer Zustand

Klasse 3 in allen 4 Wasserkörpern der Nister (Obere Nister, Mittlere Nister, Untere Nister, Kleine Nister)

Das vorgegebene Ziel der Wasserrahmenrichtlinie, die Erreichung des guten Zustandes aller Gewässer bis 2015, konnte nicht erreicht werden!

Der Bewirtschaftungsplan einschließlich der Maßnahmenprogramme für die Gewässer in Rheinland-Pfalz nach der EG-Wasserrahmenrichtlinie liegt seit dem 22.12.2009 vor.

Der erste Bewirtschaftungszeitraum erstreckte sich somit vom 22.12.2009 bis zum 21.12.2015.

Unter bestimmten Voraussetzungen können Fristverlängerungen bis 2021, maximal bis 2027 in Anspruch genommen werden.

Daher erfolgte die **Fortschreibung** des Bewirtschaftungsplans einschließlich der Maßnahmenprogramme. Diese liegen fristgerecht seit dem 22.12.2015 vor.

Seit diesem Datum befindet sich die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im **zweiten Bewirtschaftungszeitraum**, der sich bis zum 21.12.2021 erstreckt.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN / LINKS

- [Richtlinie 2000/60/EG](#)
- [Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie und ihre Umsetzung in Deutschland. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit,](#)
- [SGD Nord Europäische Wasserrahmenrichtlinie](#)
- [Broschüre "Lebendige Gewässer in RLP - Eine Zwischenbilanz zur Umsetzung der WRRL,,](#)
- [Die Nister - Fluss mit Potential – Zustand, Belastungen, Ziele](#)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit